

# Ali Baba, oder...?

Text und Musik:  
Wolfgang Fricke (1985)

*Ein Musical mit vielen kleinen und größeren Gaunern - nicht nur aus früherer Zeit*

## 1. Akt

### Nr. 1 - Hej, Sie da!!

CD 1

*Ein räuberischer Prolog*

♩ = 132

**A**

**Chor der Räuber:** Hej, Sie da! Sind Sie ein Räu-ber fan? Denn  
du da! Wenn du dein Le-ben liebst, wär's

wir hier, wir sind der Räu - ber - clan! Gan - ze vier - zig an der Zahl aus der  
bes - ser, wenn du dein Geld uns gibst! Lass es nicht bei dir ver - gam - meln, denn wir

al - ler - er - sten Wahl, und un - ser Haupt - mann das ist ein Su - per - man! Ja  
kom - men gleich zum Sam - meln, sonst wär's gut, wenn du uns vom Lei - be bleibst!

13 **B** Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup> F E<sup>7</sup> A Dm

du, du da lebst ge-fähr-lich, denn wir, wir sind nun mal nicht ehr-lich! Wer nichts

17 Gm C Am D<sup>7</sup> Gm A<sup>7</sup>

gibt, ist un-be-liebt, und wer nichts hat, den tram-peln wir

20 Dm E<sup>b</sup>/G A Dm C B<sup>b</sup> Am<sup>7</sup> Gm A<sup>7</sup> Gm<sup>6</sup> A<sup>7</sup> ⌂

platt wie ein Blatt, und wer le-bens-mü-de ist und in den Weg uns tritt,— kriegt ei-nen

24 1. Dm A<sup>+</sup> 2. Dm<sup>6</sup> Dm<sup>6</sup> A<sup>7</sup>

mit! Ja ja, so gehts bei uns! Hej mit!! Abdullah: (spricht) Jawohl!!! - Kriegt einen mit!

27 **C** Dm Gm A<sup>7</sup> Dm Eb/G A<sup>7</sup>

Kriegt einen mit! Und zwar von mir! Von Abdullah höchstpersönlich! Denn

31 B<sup>b</sup> C<sup>7</sup> F Dm Gm A<sup>7</sup> Dm Gm Em<sup>7</sup>(b<sup>5</sup>) A<sup>7</sup>(SUS<sup>4</sup>) A<sup>7</sup> Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup>(SUS<sup>4</sup>) C<sup>7</sup>

heute wollen wir - wir Räuber - uns ausnahmsweise mal nichts nehmen! Jawohl: nichts nehmen!

35 Am D<sup>7</sup>(SUS<sup>4</sup>) Dm<sup>7</sup> G<sup>7</sup> G<sup>+7</sup> G<sup>+9</sup>

Im Gegenteil: heute wollen wir es uns nicht nehmen lassen, mal so richtig an Sie alle - auszuteilen! (Wdh. nach Bedarf) (singt:) Heut wird

38 **D**  $\text{♩} = 124$  C A<sup>7</sup> Dm<sup>7</sup> Dm<sup>7</sup> G<sup>7</sup>(SUS<sup>4</sup>) G<sup>9</sup> G<sup>+7</sup>

aus - ge-teilt und zwar mit vol-len Hän - den, und bei uns wird das stets bö - se

41 Cmaj<sup>7</sup> F Fm<sup>6</sup> Em<sup>7</sup>(add11) Am<sup>7</sup> A<sup>b7</sup>

en - den! Heut kriegt je - der et - was ab, nicht zu knapp, nicht zu knapp. Heut wird

44 C/G C/E E<sup>bo</sup> 1. Dm<sup>7</sup> G<sup>7</sup> C G<sup>+7</sup> 2. Dm<sup>7</sup> G<sup>7</sup> C C<sup>9</sup> **E** F F/A A<sup>bo</sup>

aus-ge-teilt mit vol - len Hän-den! Heut wird Hän-den! Wir teil-en aus heut, und nicht

*Chor wdh.:* *Abdullah:*

48 Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup> F F/A A<sup>bo</sup> Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup>

im - mer nur zart, und ihr seht, euch bleibt heut auch gar nichts er - spart, denn ein

51 Am<sup>7</sup> D7(b9) Gm<sup>7</sup> B<sup>b</sup>m F/C Dm<sup>7</sup> G<sup>9</sup> B<sup>b</sup>/C F<sup>6</sup>

Mu - si-cal ist doch ein we - nig auch frech, und wer das zu ernst nimmt, der hat e - ben Pech! Wir

## Nr. 2 - Ach, mein Ali

CD 2

*Zwischenmenschliche Intermezzi*

Stichwort:

Suleika: Jawohl! Und du, du Großkönig aller Trauerklöße!? Und du!?

1 ♩ = 128 Swing

Str. 1: Suleika: Ach, mein A - li, wo - mit hab ich mich denn nur — in  
 Str. 4: Ali Baba: Oh, Su - lei - ka, weißt du, manch - mal wünsch ich mir, dass

4 Fmaj7 F9 Bb7

mei - nem Le - ben mit dir ein - ge - las - sen?! Ach, mein A - li, ach, ver - such doch  
 du zu ei - nem wei - ten Stern ent - schwän - dest Und, Su - lei - ka, toll wär's, wenn du

7 Bb9 Eb Gm7 Ab/G Fm7 Cbmaj13 Bb7(13) Bb7(5#)

gar nicht erst — ir - gend - et - was an - zu - fas - sen!  
 mich dann nicht mal in weit' - sten Fer - nen fän - dest!

10 E♭maj7 B♭m6 C7(♭9) Fm

Was du im - mer tust in dei - nem Le - ben, Mensch, fang's doch nicht erst an, es geht dir  
Glaub nur nicht, ich wür - de dich da su - chen! Dort könnt'st du schrei - en laut nach mir und

13 B♭7 E♭maj7 E♭7

doch da - ne - - ben! Und was du dir am End auch vor - nimmst,  
schreck - lich flu - - chen! Nur hof - fe nicht da - rauf, ich wür - de

15 A♭ A♭m E♭/B♭ Cm7 F9 A♭m7

was auch im - mer, leg es aus der Hand! Leg es aus der Hand! Es  
dich dort hö - ren, und selbst wenn ich's tät, und selbst wenn ich's tät, es

18 E♭7 A♭m7/C♭ B♭+7 B♭7 E♭ E♭7

wird ja doch nur\_ im - mer schlim - mer! Schon  
würde mich nicht mal. so viel stö - ren! Ja,

# Nr. 3 - Das ist Demokratie

CD 3

*Die kleine Panne in Allahs Schöpfungsplan*

Stichwort:

Abdullah: An sich ist die Antwort darauf denkbar einfach. Wollt ihr sie hören? Nun denn, bitte sehr! (attacca)

♩ = 112

**Abdullah und Mulei:**  
(im Wechsel) Als Al - lah

**5** **A** G D7 G D7/A G/B G C E7/B A7 A7/C#

einst das gro - ße Werk voll brach - te, und die Men - schen sich nach sei - nem Ab - bild  
an, so - gleich zu pro - gram - mie - ren und das fern - ge - lenk - te Fließ - band schön zu

**8** D13(SUS4) D7 G/B C B7 Em B7 Em C#°

mach - te, da woll - te er dass in sei - nem Reich ein  
schmie - ren. Die Her - ren hat - ten's fa - bel - haft im Griff, und schon ging's

11 G/D D<sup>9</sup>(SUS4) D<sup>7</sup> G Em Bm<sup>7</sup> Em<sup>7</sup> Am<sup>7</sup> D<sup>13</sup>

Mensch aufs Haar dem an - der'n wer - de gleich. Chor: Ein\_\_\_ Mensch dem an - der'n wer - de  
in die gro - ße Mas - sen - pro - duk - tion! In die gro - ße Mas - sen - pro - duk -

14 G B B<sup>7</sup> B<sup>7</sup>/D<sup>#</sup> B<sup>7</sup>(b<sup>13</sup>) Em Em<sup>7</sup> A Bm<sup>11</sup> A/C<sup>#</sup> A<sup>13</sup>

gleich! Es sollt nicht sein auf die-ser schö-nen Er -den, dass die Men-schen et -wa un -ter-schied-lich  
tion! Und als sie zwei Mil-liar-den fer -tig hat -ten, ja, da lie - fen sie, Be-richt gleich zu er -

18 D<sup>13</sup>(SUS4) D<sup>7</sup> G B<sup>7</sup> C E<sup>7</sup>/B Am Cm<sup>6</sup>

wer - den, und sei - nen tücht' - gen In - ge - nieu - ren schärft er ein, die Men schen  
stat -ten! Oh Herr, der Mensch ward gleich nicht nur, nun seid er - freut, nein, sehr viel

21 D<sup>6</sup> Em Cmaj<sup>7</sup> D<sup>7</sup>(SUS4) G/B D D<sup>7</sup> G B<sup>7</sup>

müss - ten gleich ein -an - der sein, und sei - nen tücht' - gen In - ge - nieu - ren schärft er  
glei - cher wird er sein ab heut, oh Herr, der Mensch ward gleich nicht nur, nun seid er -



24 C E7/B Am Cm<sup>6</sup> D<sup>6</sup> Em Cmaj7 D7(sus4) | 1.G D7 | 2.G Wdh. bei A

ein, die Men-schen müss-ten gleich ein-an-der sein. Sie fin-gen heut! Seit-  
freut: Nein, sehr viel glei-cher wird er sein ab 1. 2.

28 C Cm<sup>7</sup> Gm(add9) Gm Cm Am7(b5) D9(sus4) D7

dem sind die Men-schen nicht gleich, doch an-dre sind da - für viel glei-cher. Ein  
sind denn auch man - che recht arm, und an-de-re sind noch viel är - mer. Die

32 G G<sup>7</sup> C Cm G/D D9(sus4) D7 | 1.G

paar von ih-nen sind reich, und ei-ni-ge auch noch viel rei-cher. So  
Rei-chen hab'ns ja schön warm und we-ni-ge auch noch viel 1.

36 2. G/B C G/D Em D/F# G G/B D G G/BD(sus4) D7 G

wär - mer. Und we-ni-ge auch, und we-ni-ge auch, und we-ni-ge sehr viel wär - mer!

2.

41 **D** D A/C# F#m7 Bm7 E9

A E(sus4) E7 A Ja, reich zu sein, statt gleich zu sein, das macht so schön das

46 A D/F# G Em6/G F#m7 Bm7 Em7 A6 A7/G

Le - ben! Der Ei - ne frisst sich voll da - von, was ihm die An - der'n

50 F#m7(b5) B7 Em7 A13 D **E** Bb7

ge - ben was ihm die An - der'n ge - ben! Ja,

54 Eb Bb/D Gm7 Cm7 F9 Bb Eb/G Ab Fm6/Ab Gm7 Cm7

reich zu sein statt gleich zu sein, ist schön für die Be - que - men! Der Gle - che, der häuft flei - ßig an, bis

60 Fm7 Bb6 Bb7 Gm7(b5) C7 Fm7(b5) Bb13 Eb Eb7 **F** Fm7 Bb9 Gm7

Rei - che es ihm neh - men, bis Rei - che es ihm neh - men. Ja, sooo\_\_\_\_\_ geht's bei uns Räu - bern

67 Bbm/C Fm7 Bb13 Bb+7 Ebmaj7 Eb7 Fm7 Bb7 Gm7 C7

zu, so ist's nun mal im Le - ben. Denn an - ders - wo, denn an - ders - wo kann's

74 Fm7 Bb7 Eb Eb7 Fm7 Bb9 Gm7 Bbm/C Fm7

so et - was nicht ge - ben! Ja, sooo\_\_\_\_\_ geht's bei uns Räu - bern zu, ja, so ge -

81 Bb13 Bb+7 Ebma7 Eb7 Fm7 Bb7 *rit.* Gm7 C9 *a tempo* Fm7 Bb7 Eb G7/D

fällt es mir. Denn an - ders - wo ist an - ders wo, und so - was gibt's nur hier. Denn

## Nr. 4 - Kasims schurkischer Plan

CD 4

... worin selbst ein Teil der Musik geklaut ist!

Stichwort:

Kasim: Und jetzt ... hört ... ZU!

♩ = 148 swing

E<sup>b</sup> **A** Dm<sup>7</sup> G<sup>7</sup>sus<sup>4</sup> G<sup>7</sup> Cma<sup>7</sup> C<sup>6</sup> E<sup>b</sup>

Kasim: Ich ha - be so den ko - mi - schen Ver - dacht. Ich  
ha - ben so den ko - mi - schen Ver - dacht. Wir

Chor: A - ha!

5 Dm<sup>7</sup> G<sup>7</sup>sus<sup>4</sup> G<sup>7</sup> Cma<sup>7</sup> C<sup>6</sup> C<sup>#</sup> Dm<sup>7</sup> G<sup>7</sup> Em<sup>7</sup> E<sup>b</sup>

Chor: A - ha! Chor: Oh! Chor: Ah!

ha - be so den ko - mi - schen Ver - dacht, dass mein Bru - der, die - ses Lu - der, ir - gend  
ha - ben so den ko - mi - schen Ver - dacht, dass sein Bru - der, die - ses Lu - der, et - was

9 1. Dm<sup>7</sup> F<sup>6</sup>/G G<sup>7</sup> E<sup>b</sup> 2. Dm<sup>7</sup> G<sup>13</sup> C<sup>6</sup>

Chor: Ooh! Wir hin - ter sei nem Rück - en macht

et - was hin - ter mei - nem Rück - en macht

Chor: Ooh! Wir hin - ter sei nem Rück - en macht

**B**

13 Fma7 Ab/Gb C/G A+7 Dm7 D#° Em7 A+7

Kasim: Was um Him-mels wil-len treibt er so im Stil-len? Da stellt sich doch die Fra-ge, was er wie-gen will! Chor: Da

17 Dm7 D#° Em7 A+7 Dm7 Fm rit.. G9 C

stellt sich doch die Fra-ge, was er wie-gen will, Kasim: was er wie-gen will mit un-srer gro-ßen Waa-ge! Und so

**C** Tempo etwas behäbiger

21 Ab Ab/C B° Bbm11 Eb7 Bbm7 Eb7

streicht denn nun ganz ein-fach und ganz schlicht et-was Ho-nig auf die Waa-ge, und der

24 Abmaj7 A° Bbm7 Ebmaj7 Eb7 C+7 C7 F9 Fm7(b5) Bb+7 Bb7

Chor: dum-me A-li merkt es ni-cht. Kasim: Bringt sie ihm ins Haus. Eins! Zwei! ein Diener: Jetzt zähl ich dich aus! Kasim: Drei!

28 Eb/Bb C<sup>9</sup> F<sup>9</sup> Abm<sup>maj7</sup> Eb/Bb B7(b13) C<sup>9</sup> C<sup>7</sup> F<sup>9</sup> Abm<sup>maj7</sup> D7(b9) Bb<sup>9</sup>  
 Chor: K.: Ch.: K.: Ch.: K.: Ch.: K.: Ch.: K.: Ch.: K.: Ch.:  
 Vier! Und Fünf! Und Sechs! Und Sieben! Und Acht! Und Neun! Und Zehn! Jaa!! Jetzt woll'n wir es

34 Eb **D** ♩ = 174 Ab Ab/C B° Eb7/Bb Eb7 Eb9/Bb Eb7  
 seh'n! Oh, wir sind ge-spannt gar sehr! Bringt die Waa - ge - wie - der

42 Ab Ab/Eb C7 Fm7 Bb7 Eb Fm7 Bb  
 her! Kasim: Holt sie raus aus dem Haus, a - ber schnell-le zu der Stel - le, wo ich bin, stellt sie

50 Eb **E** B/D# B D° F#7/C# F#7 F#9/C#  
 hin! Chor: Und jetzt wol - len wir es wis - sen, — was der Kerl hat.

57 F#7 B B/F# B G# C#m C#m/B Bb7

— wie - gen müs - sen, — und was er ge - wo - gen e - ben, — blieb ge - wiss am

65 Bb Ebm D7 D7 G

Ho - nig kle - ben! Si - cher blieb ein klei - nes Zei - chen, — und das

*Kasim:*

72 Eb7 Eb7 Ab C7 Fm

woll - ten wir — er - rei - chen! — Tre - tet schnell her - bei ge schwind, dass es

80 Bb7 Eb7 rit. Eb7 Abm Abm/Gb E E/B

vie - le Zeu - gen sind! rit. Was der A - li wie - gen wollt,

*♩ = 140  
maestoso*

*Presto subito*  
♩ = 178

88 C Bbm<sup>6</sup> C/A<sup>b</sup> Gb<sup>(#11)</sup> Fm<sup>6</sup> **F** Fm<sup>6</sup>

das war Chor: Gold!! Ei - ne Mün - ze, ei - ne  
Dieb in uns - rer

92 Bbm Fm<sup>6</sup> Gm7(b5) C<sup>7</sup>

Ket - te, die am Ho - nig hän - gen blieb, sind be - la - stend, und ich  
Nä - he, locht ihn ein! Lasst ihn nicht frei! Dass es ihm ans Le - der

96 Fm<sup>6</sup> G7/D 1. G7(b9) C<sup>7</sup> 2. G<sup>7</sup> C<sup>7</sup>

wet - te, A - li ist ein ganz ge - mei - ner Dieb He, ein Po - li -  
ge - he holt die 1. 2.

100 Fm Gm7(b5) C<sup>7</sup> Fm<sup>6</sup> Gm7(b5) C<sup>7</sup>  
so oft wie nötig zu wiederholen

zei!



104 Fm<sup>6</sup> G<sup>7</sup>/D G<sup>7</sup> C<sup>7</sup> Fm<sup>6</sup>

Chor der Polizisten: Die Po - li -

107 G B<sup>b</sup>m Fm<sup>6</sup>

zei, dein Hel - fer und dein Freund! die's im - mer

109 B<sup>b</sup>m Fm<sup>6</sup> Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup>

gut mit bra - ven Bür - gern meint, die bringt bald Ord - nung in die dunk - le

112 Fm Gm D<sup>b</sup>7<sup>#11</sup> C<sup>7</sup> Fm<sup>6</sup> D<sup>o</sup> D<sup>b</sup>7 G<sup>7</sup><sup>b9</sup> C<sup>7</sup><sup>b13</sup>

Kasim: Sa - che, und sie voll - en - det mei - ne Ra - che, wie's so aus - sieht, wie's so

116 **H** Fm<sup>6</sup> Chor: (rhythmisch dazwischen rufend) Fm<sup>6</sup> Geld! Geld! Gm7(b5) C7 Geld! Geld!

scheint.

*etwas ruhiger*

Kasim: (gesprochen) Str. 1: Was mir an der Sa - che nicht ge - fällt:  
Str. 2: Wie-so ist der Bur - sche plötz - lich reich,  
Str. 3: Geld, was an - de - ren ge - hört,  
Str. 4: Um mich des - sen zu be - mäch - ti - gen,

120 Fm<sup>6</sup> Geld! Geld! Gm7(b5) C7 Geld! Geld! Fm<sup>6</sup> Geld! Geld!

Wie - so hat der Bur - sche plötz - lich Geld?! Wer erst et - was Geld sein.  
so im Hand - um - drehn auf ei - nen Streich? Ja, der Blick - punkt ist's aus dem man  
das ist et - was, was mich stört! Ach, es muss - te  
gilt es an - dre zu ver - däch - ti - gen! Und so sag ich un - ver -

123 Bbm Bbm<sup>6</sup>/Db C7 Geld! Geld! Geld! Geld! Fm<sup>6</sup> 1.-3. Geld! Geld!

Ei - gen nennt, bringt mich in Ge - fahr als Kon - kur rent!  
al - les sieht, und der ei - ne fei - ne kli - tze - klei - ne Un - ter - schied:  
stets so sein; al - les Geld der Welt wä - re mein!  
hoh - len: A - li hat das Geld ge - 1.-3.

126 *Andante*  $\text{Fm}^6$   $\text{F}$   $\text{F}^\circ$   $\text{G}(\text{SUS}4)$   $\text{Gm}$   
 $\text{F}$   $\text{F/A}$   $\text{G}^7(\text{SUS}4)$   $\text{C}^7$   
 stoh - len!!  
 Kasim:  
 (scheinheilig) Al - lahs mil - der, rei - cher Se - gen  
 Und was hin - ter den Ku - lis - sen

130  $\text{C}$   $\text{C}^7$   $\text{C}^+/ \text{F}$   $\text{F}$   $\text{F/A}$   $\text{G}^\circ$   $\text{Gm}$   
 kommt mir wun - der - bar ge - le - gen. Fromm bin ich zwar nur zum Schein, doch ihr  
 ab - läuft, braucht kein Mensch zu wis - sen. Und so sag ich un - auf - hör - lich: "ich bin

134  $\text{C}^7$   $\text{C}^+$   $\text{F}$   $\text{Gm}^7$   $\text{C}^{13}$   $\text{C}^9$   $\text{Am}^7$   $\text{Dm}$   $\text{D}^+7$  *schneller*  
 seht, das bringt was ein. Und wo ich erst mal Be - sit - zer bin, war's nie  
 ehr - lich! Ich bin ehr - lich!" So - lang das die Leu - te glau - ben, darfst du

138 **J**  $\text{Gm}$   $\text{Em}^7\flat^5$   $\text{A}^+7$   $\text{Dm}$   $\text{Gm}$   $\text{Em}^7(\flat^5)$   $\text{A}^7(\text{SUS}4)$   $\text{A}^7$   $\text{Dm}^6$   $\text{D}^7$   
 a. (Chor wdh. bei **J**)  
 Dieb - stahl, war's nie Dieb - stahl, war's nie Dieb - stahl, das war Ge - winn! Ja, war's nie  
 steh - len, darfst du steh - len, darfst du steh - len, darfst du auch rau - ben, darfst du

## 2. Akt

## Nr. 6 – Alis Rolle

CD 6

*Ein Lied über die ehrbare Verlogenheit*

$\text{♩} = 160$  Swing A

Ali: Nun sag doch  
Suleika: Mein lieb - ster

5  $\text{Gm}^7$   $\text{C}^9$   $\text{E/F}$   $\text{F}$   $\text{F}^6$   $\text{Em}^7(\text{b}5)$   $\text{A}^7(\text{b}9)$

selbst, dies ist doch kei - ne Rol - le, und wenn, dann ist's die Rol - le des I -  
Held, das musst du an - ders se - hen: Du bist für die - se Welt nun mal zu

8  $\text{C}\sharp^{\circ}/\text{D}$   $\text{Dm}$   $\text{Gm}^7$   $\text{C}^9$   $\text{Am}$   $\text{Dm/A}$   $\text{Dm}^7$

dio - ten. Ich krieg mich hier mit nie - mand in die Wol - le, und wenn ich's  
ehr - lich. Die wird sich stets nur um Ga - no - ven dre - hen, denn An - stand

11 G<sup>7</sup> B<sup>b</sup>/C C<sup>7</sup> **B** A<sup>b</sup> E<sup>b</sup>7

tät, es würd mir gleich ver - bo - ten. Ich bin kein Held wie in den al - ten  
bleibt auf Er - den halt ent - behr - lich! Seit wann wär Qua - li - tät denn je ein Grund ge -

14 Fm Fm<sup>7</sup> G<sup>7</sup>/D D<sup>b</sup>7 C C<sup>7</sup>

Dra-men ich bin der Depp, nach dem das Stück be - nannt ist, die Räu - ber  
we - sen, dass Men schen des - halb ei - ne Rol - le spiel - ten! Von so viel

17 Fm Fm/E<sup>b</sup> D<sup>b</sup>maj7 C(sus4) D<sup>b</sup>7 C<sup>7</sup> F Dm<sup>7</sup> G<sup>7</sup> C<sup>7</sup>

sind es, die die di - cken Parts be - ka - men! Ich bin bloß Rand - fi - gur, wie dir be - kannt  
dum - men Men - schen kannst du täg - lich le - sen, doch nie, dass sie mal ih - re Klap - pe hielt -

20 F<sup>6</sup> F/A G<sup>♯</sup>° **C** ♩ = 140 B<sup>b</sup> F<sup>7</sup>/C

- ist. - ten. Suleika: Gra - de, weil du

## Nr. 7 - Interessant

CD 7

*Abwägungen eines Schneiders*

Stichwort:

Mustafa: Ein Kopf - nichts weiter. Waaas?! Einen Kopf??? Wie interessant!!!

♩ = 132 **behäbig verschmitzt**

5 F C7 F C7 F C7 F C7 F

Mustafa: Str. 1: Was ihr mir da auf - ge - tra - gen, stellt mich vor pi - kan - te Fra - gen, ob ich  
Str. 2: Die - ser Mann, hier steht's zu le - sen, ist ja wohl schon tot ge - we - sen. Im Prin -

10 G7 C/E G7/D C G7/D C G C

da - mit die Ge - set - ze o - der die Mo - ral ver - let - ze, ob denn  
zip müsst's al - so ge - hen, ihm den Kopf nur an - zu - nä - hen; denn ein

# Nr. 9 - Wir dienen der Justitia

- nur Justitia ist blind...

CD9

Stichwort:

Erster Polizist: Na klar, Mann. Los! Wir pfeifen Verstärkung herbei! (...pfeift.)

chaotischer Auftritt der Polizisten

$\text{♩} = 132$  **Marcia arabica**  
so oft wie nötig wiederholen

**A**  $\text{Gm}(\text{add}9)$   $\text{Eb}7$   $\text{Gm}(\text{add}9)/\text{Eb}$

Chor der Polizei: Macht Platz, jetzt kom-men wir von der Po-li-  
im-mer sich die Leu-te

4  $\text{Gm}(\text{add}9)$   $\text{Eb}7/\text{G}$   $\text{A}^{\flat}(\text{add}9)$   $\text{A}^{\flat}(\#11)$   $\text{A}^{\flat}(\text{add}9)/\text{E}$   $\text{A}^{\flat}(\text{add}9)$   $\text{E}7$

zei!!  
strei-ten, Wir schüt-zen je-den, wer auch im-mer es sei! Und je-der  
da die-nen wir stets bei-den Sei-ten Nach der

7 1.  $\text{Am}(\text{add}9)$   $\text{F}7/\text{A}$   $\text{Am}(\text{add}9)/\text{F}$   $\text{A}(\text{sus}2)$   $\text{F}7$   $\text{Eb}7$   $\text{D}7$   $\text{Eb}$   $\text{D}$

Bür-ger kennt auch die-sen häss-lich-en Ton. Der gilt für al-le, oh-ne An seh'n der Per-son! Wo

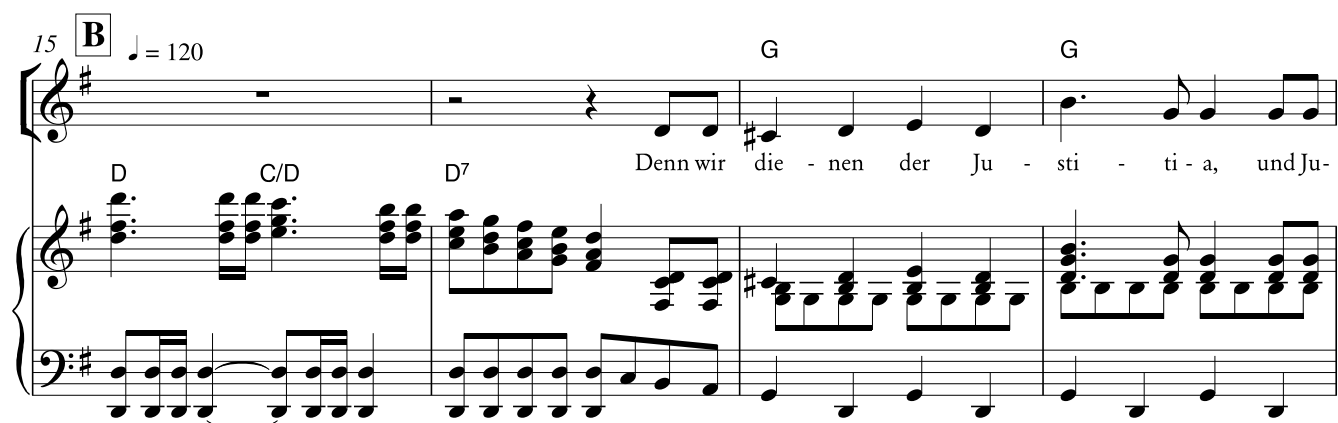
1.  $\text{Am}(\text{add}9)$   $\text{F}7/\text{A}$   $\text{Am}(\text{add}9)/\text{F}$   $\text{A}(\text{sus}2)$   $\text{F}7$   $\text{Eb}7$   $\text{D}7$   $\text{Eb}$   $\text{D}$

11 <sup>2.</sup> D<sup>7</sup> C<sup>#</sup> E<sup>b</sup><sub>7</sub> D<sup>7</sup> E<sup>b</sup> D



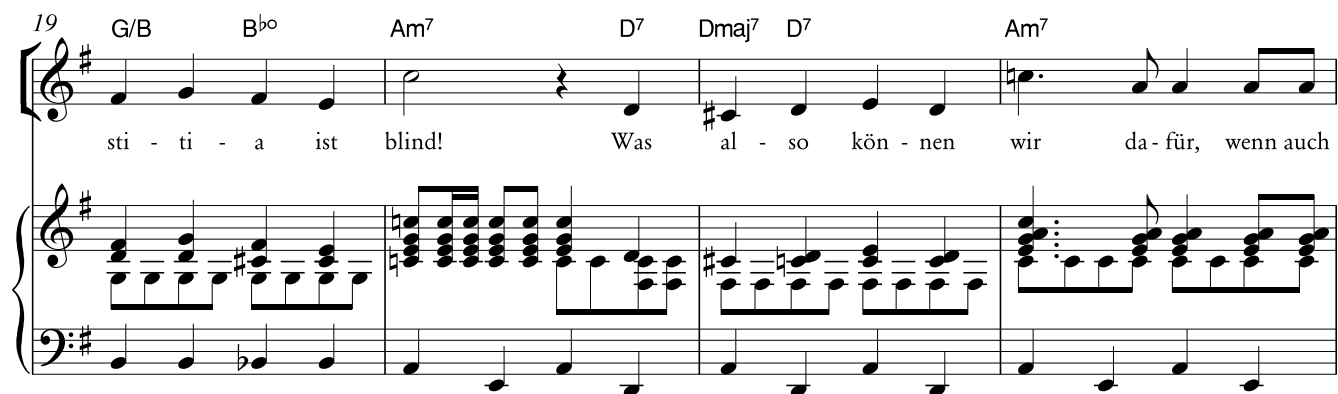
ei - nen wird ge - prü - gelt, nach der an - de - ren wird ge - bük - kelt!

15 **B** ♩ = 120 G G



Denn wir die - nen der Ju - sti - ti - a, und Ju -

19 G/B B<sup>bo</sup> Am<sup>7</sup> D<sup>7</sup> Dmaj<sup>7</sup> D<sup>7</sup> Am<sup>7</sup>



sti - ti - a ist blind! Was al - so kön - nen wir da - für, wenn auch

23 D<sup>7</sup> G D<sup>7</sup> G G



wir es manch - mal sind. Und wer sich in den Weg uns stellt, dem



## Nr. 10 - Nicht mit mir!!

CD 10

*Wer macht was mit wem?*

Stichwort:

Ali: Oh Nein! Ihr Herrn! So läuft das nicht!

♩ = 152

Ali und Suleika:  
im Wechsel

Cm

First system of the musical score. It features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line starts with a whole rest, followed by a half note G4, and then a quarter note A4. The piano accompaniment consists of a right hand with chords and a left hand with a simple bass line. Chords are labeled above the staff: Dm7(b5), Cm/G, Cm6/G, Ab7, G+7, and G7. The lyrics 'Das macht der Bur-sche hat der Bur-sche' are written below the vocal line.

Second system of the musical score. The vocal line continues with a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment continues with chords and a bass line. Chords are labeled: Cm, Cm, D♭7, D♭7, and Cm. The lyrics 'nicht mit mir, der guckt sich noch-mal schreck-lich um! Wir schnap-pen ihn uns gleich schon hier, dann aus-ge-spielt, der kriegt doch kei-nen Fuß an Deck!! Wer nur nach frem-den Gel-tern schielt, steckt' are written below the vocal line.

Third system of the musical score. The vocal line continues with a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment continues with chords and a bass line. Chords are labeled: G7, Cm, G7, Cm, G7/D, and C7. The lyrics 'guckt der a-ber ziem-lich dumm! Lauf los und bring sie al-le her, die Freun-de aus der end-lich sel-ber tief im Dreck!! Du hast wohl zwar in höch-ster Not dein Mes-ser schon ge-' are written below the vocal line.

16 Fm<sup>6</sup> D<sup>7</sup> A<sup>b7</sup> Cm G<sup>7</sup> 1. Cm 2. Cm Am<sup>7(b5)</sup> D<sup>7</sup>

Stadt! wetzt! Dann komm, Ab- dul - lah, bit - te sehr, heute set - zen wir dich matt!!! Jetzt letzt!! Ja, Und denkst, du wärst wer weiß wie gut, nur ich, ich lach zu -

Strophenbeginn 22 G Em<sup>7</sup> Am<sup>7</sup> D<sup>7</sup> Bm<sup>7</sup> G/B B<sup>°</sup>

Str. 1: ich werd's sein, der heu - te sich ins Fäust - chen lacht, denn heu - te fei - ern wir ja mei - nen  
Str. 2: ich werd's sein, der heu - te sich ins Fäust - chen lacht; du glaubst doch nicht, dass ich das Feld dir  
Str. 3: gibt ein Fest, oh Freund, dass dir die Schwar - te kracht! Das gibt ein Fest voll Freu - den und Ge-

25 Am<sup>7(11)</sup> D<sup>7</sup> Cmaj<sup>7</sup> C<sup>9</sup> Am<sup>7</sup> A<sup>b7</sup> C<sup>9</sup>

Sieg! Ja, heu - te wird ein schö - nes, gro - ßes Fass auf - ge - macht, aus  
räum! Ja, heu - te wird ein schö - nes, gro - ßes Fass auf - ge - macht, denn  
nuss! Denn heu - te wird ein schö - nes, gro - ßes Fass auf - ge - macht, denn

28 Bm Em<sup>7</sup> A<sup>9</sup> C<sup>9</sup> 1. Bm Em<sup>7</sup> G<sup>6/A</sup> A<sup>7</sup>

Freu - de, oh mein Freund, aus Freu - de, oh mein Freund, dass ich dich bei den Ham - mel - bei - nen  
heu - te kriegst's Ab - dul - lah, denn heu - te kriegst's Ab - dul - lah, denn

## Nr. 12 - Finale II: Teil 2

CD 12

sehr langsam beginnen, nach und nach Tempo steigern bis: ♩ = 138

43 D Cm D<sup>b7</sup>

Chor: Str. 1: Das war der Räu - ber-haupt-mann, das ging ja bei - nah schief, der kam, hier un - er -  
Str. 2: war's viel-leicht doch rich - tig, dass uns der Kerl ent - floh, denn wir, und das ist

49 Cm G<sup>7</sup> 1. Cm<sup>6</sup> G<sup>7</sup> Cm G<sup>7</sup>/D D<sup>b7</sup>(#11) C<sup>7</sup>

laubt an, a-ber un - sre Wa - che schlief! Ihr habt so schön ge - flö - tet, da kam Ab - dul - lah  
wich - tig! wir sehn die Sa - che

2. Strophe weiter bei F 1.

55 Fm<sup>6</sup> D<sup>7</sup>(b9) A<sup>b6</sup> Cm G<sup>7</sup> Cm<sup>6</sup> E A<sup>b7</sup>

frei! Doch hät - ten wir ihn ge - tö - tet, wär das Mu - si - cal vor - bei! Wir hät - ten bei - nah ihn ge -

61  $D^b$   $A^7$   $D$   $B^7$   $E$

fan - gen! Wir hät - ten bei - nah ihn ge - packt! Doch dann ist et - was schief - ge - gan - gen, und so

66  $D^7$   $C/B^b A^b7(\#11)$   $G^7$  Wdh. bei  $D$  **F** 2.  $Cm$   $E^b7$   $A^b$   $A^b6$  versch. Kleingruppen:

folgt nun der drit - te Akt! So soo!! Ja, nun stellt euch bloß vor, (und das

70  $A^b$   $A^b6$   $E^b7$   $E^b9$   $E^b7$   $E^b9$   $A^b$   $A^b/C$

wär doch be - knackt!) und wir hät - ten die Räu - ber hier wirk - lich ge - packt, o - der gar (und das wäre doch ge -

74  $D^b$   $D^o$   $E^b7$   $A^b$  **G**  $E^7$   $A$   $A^6$

nau - so ver - trackt!) und die hät - ten uns hier noch ein - ge - sackt! O - der hät - ten den Schup - pen hier

78 A A<sup>6</sup> E<sup>7</sup> E<sup>9</sup> E<sup>7</sup> E<sup>9</sup> A A/C<sup>#</sup>

ab - ge - wrackt und wir hät - ten ver - geb - lich uns ab - ge - plackt, und das fän - den grad wir ziem - lich

82 D D<sup>no</sup> E<sup>7</sup> A **H** *sehr gedehnt* Dm/F Am/E

ab - ge - schmackt, und es wär ja auch schließ - lich nicht min - der ver - zwackt! Ja, im Grun - de wär es zum

86 D<sup>no</sup> Am/E Dm/F D<sup>7</sup>/F<sup>#</sup> *a tempo* A/E A/C<sup>#</sup>

Wei - nen, denn dann gäb es si - cher - lich kei - nen, und das sei hier noch ein - mal sehr

90 D D<sup>no</sup> A/E A/C<sup>#</sup> D D<sup>no</sup> E<sup>7</sup> A

deut - lich ge - sagt: Ob ge - plackt, ob ver - zwackt, ob ver - trackt, ob be - knackt! Es gäb kei - nen drit - ten Akt!! Und das

*Tempo subito*

♩ = 108

Dm

95 *nach und nach breiter werdend*

A Dm/A A° A7 A7 Bb7 A7 Dm/F A7

Mu - si - cal wä - re schon aus, und ihr kämt heut frü - her nach Haus. Doch wir hät - ten ihn in

100 Dm A7 Dm Dm Dm Dm D7 Gm6

Ket - ten gern zum Ka - di ge - führt, denn Ab - dul - lah hätt bei Tanz und bei Ge - sang

106 Gm6 Em7(b5) Dm/A Bb7(#11) Db9 Dm/A Eb7 A7

ein - fach ruch - los und wild un - ser'n A - li ge - killt, so ganz un - be - merkt ganz ein - fach "en pas -

113 Dm6 J Bb7 Ebm/Gb E9 Ebm Ebm Bb7 Ebm Ebm

sant!" Oh, wir hät - ten ihn in Ket - ten gern zum Ka - di ge - führt, ja, wir

## 3. Akt

## Nr. 13 - Ich hasse

CD 13

*Eine Art Psychogramm*

Stichwort:

Abdullah: Und danach - da sollt ihr mich erst richtig kennen lernen!

♩ = 144 Valse Arabesque

A

Abdullah: Wa - rum ich die Welt so ab - grund - tief

has - se,... ach, ich kann mich nicht da - rein

fin - den, mich für die - se Welt zu pla - gen und zu

21 Dm<sup>6</sup> A<sup>7</sup>(b5) Dm<sup>6</sup> A<sup>7</sup>(b5) Em<sup>7</sup> C<sup>9</sup> B<sup>7</sup>

schin - den, weil ich es nun mal nicht fas - se,

28 B<sup>7</sup> Em<sup>7</sup> A<sup>+</sup>7 Dmaj<sup>7</sup>

dass mich die - se Welt schubst, wie's ihr ge - fällt, stets nach Kräf - ten und be - lie - big, und ich

32 G<sup>9</sup> Dm/A B<sup>b</sup>maj<sup>7</sup> Dm/F G<sup>7</sup> Dm/A A<sup>9</sup> Dm<sup>6</sup> A<sup>7</sup>(b5)

mich von ihr er - gie - big an der Nas', — an der Na - se he - rum - führ'n las - sel...

39 Dm<sup>6</sup> A<sup>7</sup>(b5) **B** *attacca* ♩ = 188

Dm<sup>6</sup> Ich



## Nr. 14 - Moonglow

CD 14

*Ein kleines Liebesduett*

Stichwort:

Ali: Ich glaub' schon Suleika: Probier's doch noch einmal!

♩ = 72

**A** (beim letzten Mal bis B nur instrumental)

5 **Ali:** Ba - by, can you see the moon- glow to - day? Isn't it a won-der-ful sight!

**B** (beim letzten Mal singen Ali und Suleika gemeinsam)  $\Phi$

9 Ba - by, can you see the moon-glow to - day? Come and say good night.

## Nr. 15 - Finale III

CD 15

*Abdullah und die berühmte Wende*

Stichwort:

Narina: Doch, Abdullah! Das war's! Es ist aus! - ENDE-

♩ = 112 *swingend***A**

Chor:

Str. 1: Ja, das war Ab-dul-lahs gro-ßes  
 Str. 2: Wenn ihr meint, Ab-dul-lah wär am  
 Str. 3: Das war auch Ab-dul-lahs gro-ßes

4 Dm7 G+ Cmaj7 C/E C7/G A+

En - - de! Und nun be-ginnt für ihn die gro-ße Wen - de!  
 En - - de! Nein, er er-freut sich grad der gro-ßen Wen - de!  
 En - - de! Doch, da-für kommt ja nun die gro-ße Wen - de!

7 Dm Dm7 F° Em Eb° Dm7 Dm G7(SUS4) G+9

Was für ein Er-leb-nis— Was für ein Er-geb-nis! Denkt nur nicht, dass wir die Räu-ber nun los sind;

10 Em<sup>7</sup> Am<sup>7</sup> Dm<sup>7</sup> D<sup>♯</sup>°

Refrain:

ihr wisst doch, wo - rin die Räu - ber stets groß sind: Räu - ber! Es gibt im - mer noch Räu - ber, es gibt im - mer noch

13 C/G A<sup>7</sup> Dm<sup>7</sup> D<sup>♯</sup>° Em<sup>7</sup>

Leu - te, die sind im - mer gleich wie - der da - bei, die sind im - mer ganz schnell wie - der frei!! Nur wir und

16 A<sup>7</sup>(b<sup>9</sup>) Dm<sup>7</sup> Fm<sup>maj</sup>7 F<sup>°</sup> Em<sup>7</sup> Am<sup>7</sup> Dm<sup>7</sup> F/G G<sup>+9</sup>

ihr, nun nehmt uns das nicht krumm, nur ihr und wir, wir sind da - zu e - ben zu

19 1. C<sup>6</sup> F<sup>9</sup> C<sup>7</sup> **B** F<sup>6</sup> C/E E<sup>b</sup>°

Einzelne: dumm!! Wir ha - ben nur in A - li Ba - bas Welt ein Stück der Welt von heu - te dar - ge - stellt und